

Wolfgang A. Janßen
Tel. 04453/998977
Fax 04453/988200
E-Mail: wolfgang.a.janssen@t-online.de

26345 Bockhorn, 1.04.2019

Gemeinde Bockhorn
-Bürgermeister u.V.i.A.
-dem Rat zur Kenntnis-
Am Markt 1



26345 Bockhorn

Anregung (Minikreisel L616 – Langestrasse)

Sehr geehrte Damen/Herren,
bei der öffentlichen Sitzung über den BBauPlan 72 wurde bei der Verkehrsplanung ein Verkehrskreisel aus Platzgründen ausgeschlossen. Von einem Verkehrsplaner (IST) kann man verlangen, dass er einen Vorschlag für einen Minikreisel (15 Meter Durchmesser) macht. Als Beispiel lege ich ein Bild von einem Minikreisel in Hessisch Oldendorf bei. Auch in Oldenburg (Klinikum) gibt es einen überfahrbaren Minikreisel. Wenn die Probleme mit dem Verkehrsfluß nicht gelöst werden, ist ein Befahren der Langestrasse in naher Zukunft nicht mehr möglich (gesetzliche Vorgaben), weil die Staub- und Feinstaubbelastung verursacht durch den Rückstau zur Hauptverkehrszeit. Auf meine Frage Herr Meinen in der öffentlichen Sitzung (BBauPl 72) ob denn die Erkenntnisse des Arbeitskreises (Verkehr) in den Planungen berücksichtigt wurden, Ihre Antwort „NEIN“.

Anlage: 1 Bild (darstellung Minikreisel)

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang A. Janßen

Mit 15 Metern Durchmesser soll der Verkehr rund laufen

Hessisch Oldendorf hat den kleinsten Kreisel im Kreis

Hessisch Oldendorf. Seit einer guten Woche ist der Mini-Kreisel an der Mühlenbachstraße nun freigegeben. Mit seinen 15 Metern Durchmesser erscheint er schon sehr klein. Nicht umsonst firmiert er auch offiziell unter der Bezeichnung Mini-Kreisel. Schaut und hört man sich im Landkreis um, wird klar: Der inzwischen dritte Kreisel in der Kernstadt ist der kleinste Kreisverkehr in Hameln-Pyrmont.

veröffentlicht am 12.10.2015 um 17:53 Uhr

aktualisiert am 27.10.2016 um 13:50 Uhr



Bei Mini-Kreiseln gehört es zur Gestaltung, dass die Kreisinselfahrbar sein muss. Anders wäre kein Lkw-Verkehr möglich. pr